



Sammlung Theaterzettel

Alles um Geld

Eulenberg, Herbert

1912-03-28

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROSSHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM**

Donnerstag, den 28. März 1912
 39. Vorstellung im Abonnement A

Alles um Geld

Ein Stück von Herbert Eulenberg
 Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Vincenz, eine Kreatur Gottes	Hans Godeß
Susanne	Maria Fein
Titus } seine Kinder	Hubert Orth
Cassian, sein Schreiber	Rudolf Aicher
Sigismund, sein Vater	Karl Schreiner
Sigismunds Frau	Elise de Lanf
Edmund, ein höherer Beamter	Ernst Rotmund
Edmunds Frau	Otto Boehme
Hilarius, ein fetter Börsenmensch	Alexander Köfert
Modest, ein Dachdeckermeister	Karl Neumann-Hoditz
Sillery } früher Silbertropfen, ein getaufter Jude	Gläubiger von Vincenz
Basil, ein Geldverleiher	Wilhelm Kolmar
Casimir, ein Wucherer	Otto Schmöle
Semper, ein Geschäftsmacher	Karl Marx
Cyriak, ein Heiratsvermittler	Paul Tietzsch
Ursula, eine prächtige alte Frau	Emil Hecht
Peter, } zwei Aushilfsdiener	Toni Wittels
Paul, }	Paul Richter
	Alfred Landorn

Eine Anzahl Herren und Damen aus der sogenannten guten Gesellschaft.
 Bediente im Hause Sigismunds.

Erscheinungen im Stücke

Das Kind	Hubert Orth
Der Jüngling	} Georg Köhler
Der Mann	
Ein stummer Greis	

Nach dem dritten Akte größere Pause

Kasseneröffnung 7 Uhr **Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr** Ende nach 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Berurlaubt: Lilly Hagren Waag, Friß Vogelstrom.

Kleine Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:		Mitte, 1. Reihe	Mk. 2.50
Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.—
Mitte, 2. Reihe	" 6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniums- loge)	" 1.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 5.—		
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	" 5.—	Mitte	" 1.—
Loge, 2. Reihe	" 4.—	Seite	" —.50
Sperrsitze im I. Parkett	" 4.—		
im II. Parkett	" 3.—	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang:		Stehplätze im Parkett	" 2.50
Seite: 1. Reihe	" 3.50	Parterre	" 1.50
2. Reihe	" 3.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.